



September 2017

www.kirchstrasse-uzwil.ch

*Ideale sind wie Sterne,
man kann sie nicht erreichen,
aber man kann sich
an ihnen orientieren.
Japanisches Sprichwort*



Sehr geehrte Eltern

Das neue Leitbild der Schule Kirchstrasse liegt druckfrisch bereit. Es bringt unsere gemeinsamen Werte und Haltungen zum Ausdruck. Wir sind uns bewusst, dass wir unsere Ideale nie zu 100 Prozent erreichen werden. Aber sie sollen uns als Leitsterne die Richtung weisen. Leitbilder landen früher oder später in der Schublade. Das ist ein oft gehörter Satz in diesem Zusammenhang. - Und da gehören sie vielleicht auch hin, denn der Entwicklungsprozess ist ebenso wichtig wie das Schlussprodukt.

Wir möchten kein Hochglanzerzeugnis, das aber letztlich ohne Wirkung bleibt. Deshalb gehört der schön gestaltete Flyer in die Schublade und die Umsetzung in den Alltag. Werfen Sie doch einmal einen Blick hinein. Sie finden das Leitbild unter www.kirchstrasse-uzwil.ch/Leitbild.

In diesem Infoblatt verabschieden wir uns auch von verdienten Lehrpersonen und heissen Neue willkommen.

Ein herzliches Willkommen auch allen Schülerinnen, Schülern und Eltern, die zum ersten Mal an der Kirchstrasse oder in einem Kindergarten sind.

Freundliche Grüsse

Peter Falk, Schulleiter



29.09.2017	Herbstmarkt (Nachmittag frei)
30.09. – 22.10.2017	Herbstferien
November	Apfelaktion
10.11.2017	„Laternliumzug“ Kindergarten
13./14.11.2017	Besuchstage
23.12. – 07.01.2018	Weihnachtsferien
30.01.2018	Einschulungsabend
03.02. – 11.02.2018	Winterferien
30.03. – 02.04.2018	Ostern



Verabschiedungen

Drei langjährige Lehrpersonen haben sich in die Pension verabschiedet.



Paul Stengel (erster von links)

Seit 1983 arbeitete Paul Stengel in der Schulgemeinde Uzwil. In dieser Zeit unterrichtete er auf verschiedenen Stufen und in verschiedenen Klassen. Sein Herz schlug vor allem für Kinder mit besonderen Bedürfnissen. Als Kleinklassenlehrer arbeitete er zuerst im Herrenhof und später, nach einem Abstecher in die 3./4. und 5./6. Regelklasse, an der Kirchstrasse. Dort wurde er auch zum ersten Schulleiter gewählt. Während rund 20 Jahren setzte er sich für gute Bedingungen und eine gute Schule ein. Viele Umbauten und Renovationen fielen in die Ära Paul Stengel. Die Schule Uzwil und speziell die Kirchstrasse ist ihm zu grossem Dank verpflichtet.

Katharina Honegger (dritte von links)

Seit 1983 kümmerte sich Katharina Honegger als Kindergärtnerin um die Kleinsten der Schule Uzwil. Zuerst arbeitete sie viele Jahre im Kindergarten Töbeli, die letzten Jahre im Kindergarten Bankstrasse. Frau Honegger engagierte sich auch in kantonalen Kommissionen und gab ihr grosses Wissen als Praktikumsleiterin an Studierende weiter.

Rosmarie Balzer (vierte von links)

Seit 1982 unterrichtete Frau Balzer zuerst die Einschulungsklasse, später das Einschulungsjahr an der Kirchstrasse. Die Musik lag ihr besonders am Herzen. Sie gehörte viele Jahre der Musikkommission der Musikschule an und gab ihre Begeisterung in der Musikalischen Grundschule an die Kinder weiter. In den letzten Jahren setzte sie sich als Deutschlehrerin dafür ein, dass die fremdsprachigen Kinder mit der deutschen Sprache vertraut wurden.

Allen drei Lehrpersonen danken wir ganz herzlich für den langjährigen, erfolgreichen Einsatz an der Kirchstrasse und wünschen ihnen gute Gesundheit und alles Gute für die kommenden Jahre.



Neue Gesichter

Franziska Ammann



Meine Ausbildung habe ich... schon vor einer ganzen Weile gemacht.
Ich bin Kindergärtnerin geworden, weil... ich sehr gerne mit Kindern zusammen bin und weil ich immer wieder darüber staunen kann, was für interessante Persönlichkeiten die Kindergartenkinder schon sind.

Jetzt unterrichte ich... mit Adelheid Schoch an der Bienenstrasse. Ich gebe Deutsch, Team-Teaching-Stunden und Kindergarten.

Meine Schülerinnen und Schüler möchte ich... wertschätzend fördern, so dass sich alle wohlfühlen können.

Besonders gerne... staune ich mit den Kindern über Dinge, die es zu erleben und entdecken gibt.

In meiner Freizeit... bin ich gerne in der Natur.

Ich wünsche mir... viele fröhliche Stunden mit den Kindergartenkindern.

Rahel Keller



Meine Ausbildung habe ich... 2003 am Lehrerseminar in Rorschach abgeschlossen.

Ich bin Lehrerin geworden, weil... ich gerne mit Kindern arbeite und die Vielseitigkeit mag.

Jetzt unterrichte ich... die 2. Klasse im Jobsharing mit Jeannette Paulus.

Meine Schülerinnen und Schüler möchte ich... motivieren ihre Neugierde am Lernen zu wecken, sie begleiten und unterstützen.

Besonders gerne... mag ich die musischen Fächer, bei welchen ich meine Kreativität einbringen kann.

In meiner Freizeit... fotografiere ich sehr gerne und geniesse die Zeit mit meiner Familie.

Ich wünsche mir,... dass die Kinder freudig zur Schule kommen und mit einem Lachen das Schulzimmer verlassen.

Jasmin Walpen



Meine Ausbildung habe ich... 1999 im KSA in Amriswil abgeschlossen.

Ich bin Kindergärtnerin geworden, weil... ich sehr gerne mit Kindern arbeite und sehe wie sie sich entwickeln.

Jetzt unterrichte ich... mit Esther Rehmann an der Bankstrasse. Ich gebe Deutsch, Team-Teaching-Stunden und Kindergarten.

Meine Schülerinnen und Schüler möchte ich... unterstützen und in ihrer Entwicklung ein Stück begleiten.

Besonders gerne... bin ich zu Hause in unserem grossen Garten und trinke ein Glas Wein.

In meiner Freizeit... hege und pflege ich den Garten und lese gerne ein gutes Buch.

Ich wünsche mir... gesund zu bleiben, damit ich Zeit habe die Arbeit, die Familie und das Leben zu geniessen.



Ebenfalls neu im Schulhaus Kirchstrasse anzutreffen sind:

Martina Eberle
Sekretariat Schulleitung



Nikola Vulijanac
Lernender Fachmann Betriebsunterhalt



Eltern*mit*Wirkung

Liebe Eltern

Das neue Schuljahr 2017/2018 hat begonnen! Unsere Kinder sind aufgeregt auf neue „Gspänli“ oder auf die neue Lehrperson oder auch auf die neue Herausforderung, die dieses Jahr auf sie wartet.

Auch wir in der Elternmitwirkung haben Ideen für das neue Schuljahr und würden uns freuen, wenn wir möglichst viele davon umsetzen könnten:

- Flohmarkt
- Kaffeetisch für die Pause oder Gespräche mit anderen Eltern sowie Kinderhort für die kleinen Geschwister bei den Besuchstagen
- Kinofilm „der Schulweg“
- Vortrag
- Offene Turnhalle
- Eventuell Spezielles zum Thema Feuerwehr, Veloparcours, Spielenachmittag auf dem Begegnungsplatz etc.

Helfen Sie mit? Dann melden Sie sich als Elternmitwirkende/r bei der Schulklasse Ihres Kindes. Wir freuen uns auf Sie.

Herzliche Grüsse
Ramona Zahner, Präsidentin EMW Kirchstrasse